

Westerkappeln: Gewerbegebiet Gartenkamp mit Glasfaser erschlossen 45 Betriebe können von modernsten osnatel-Anschlüssen profitieren

Westerkappeln, 12. April 2017. Im Gewerbegebiet Gartenkamp in Westerkappeln führt die Datenautobahn bis ins Haus. Der Telekommunikationsspezialist EWE baut unter seiner regionalen Marke osnatel das eigene Glasfasernetz weiter aus, sodass künftig etwa 45 ansässige Betriebe von schnellen Datenübertragungsraten profitieren können.

Im Gewerbegebiet Gartenkamp kann zukunftssicheres Surfen schon heute starten: Mit der sogenannten „FTTH – Fibre to the Home – Technologie“, ist der Internetzugang praktisch ungebremst. Glasfaserdirektanschlüsse garantieren unabhängig von der Leitungslänge eine hohe Bandbreite, da auf leistungsdämpfende Kupferkabel komplett verzichtet wird. Mit diesem Anschluss sind auch die immer relevanter werdenden Gigabit-Geschwindigkeiten möglich.

Guido Ullmann, Leiter Region osnatel für Geschäftskunden, sagt: „Es freut uns sehr, dass sich die ersten Betriebe im Gewerbegebiet bereits für Glasfaserdirektanschlüsse entschieden haben. Das Besondere bei Glasfaserdirektanschlüssen ist, dass alle Kunden nahezu unabhängig von der Leitungslänge eine hohe symmetrische Bandbreite erhalten.“

Malte Siebert, Prokurist bei der Eickhorst GmbH & Co. KG, Marcel Czichowski, Vertriebsleiter bei der HC InnoTech GmbH & Co. KG, und Christian Erhardt, Geschäftsführer bei Foto Erhardt GmbH, wissen um die Bedeutung von Hochgeschwindigkeitsanschlüssen für ihre Unternehmen. Ihre Gewerbebetriebe gehören zu den ersten im Gebiet Gartenkamp, die von einem osnatel-Hochgeschwindigkeitsanschluss profitieren können.

„Eine schnelle, stabile Internetleitung ist für einen gut funktionierenden Betrieb ein Muss. Mit dem Glasfaseranschluss sind auch extrem schnelle Datenübertragungsraten möglich und wir sind entsprechend für die Zukunft gerüstet“, sagt Malte Siebert von der Eickhorst GmbH & Co. KG. „Wir freuen uns, dass die hier ansässigen Betriebe einen bestmöglichen Internetanschluss bekommen können und wir mit osnatel einen starken regionalen Partner vor Ort haben.“

Die Glasfaseranschlüsse können bereits beauftragt werden. Alle Gewerbebetriebe, die von den Hochgeschwindigkeitsanschlüssen profitieren können, werden durch osnatel informiert. Weitere Informationen und Beratung gibt es beim osnatel-Vertriebsbeauftragten für Geschäftskunden Benjamin Schliebe (Benjamin.Schliebe@ewe.de; Tel. 0541 6000-1265).

EWE AG

Tirpitzstraße 39
26122 Oldenburg

Folgen Sie uns auch auf
www.twitter.com/ewe_ag

Ansprechpartner für Medien:

Mareike Baudis

Tel.: 04 41 / 4805 – 1853

Fax: 04 41 / 4805 – 1895

Mail: mareike.baudis@ewe.de

Unter der Marke **osnatel** bietet das Oldenburger Telekommunikationsunternehmen EWE TEL GmbH im Großraum Osnabrück und im Kreis Steinfurt leistungsfähige Telekommunikationsdienstleistungen rund um DSL, Festnetz und Mobilfunk für Privat- und Geschäftskunden an. EWE TEL GmbH ist mit seinen knapp 600.000 Kunden in Niedersachsen, Bremen sowie Teilen Brandenburgs und Nordrhein-Westfalens eines der größten regionalen Telekommunikationsunternehmen Deutschlands. Erhältlich sind die Angebote des Unternehmens auch unter der Marke EWE in den Regionen Ems-Weser-Elbe und in Ostwestfalen-Lippe sowie unter der Marke swb in Bremen und Bremerhaven. EWE TEL GmbH selbst ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft des Multi-Service-Unternehmens EWE AG (Oldenburg).